

# Inhalt

## Abstract

Maschine zur Herstellung von holzfrei ungestrichenen Papieren mit einem Flächengewicht von 60 g/m<sup>2</sup> bis ca. 120 g/m<sup>2</sup> und einer Geschwindigkeit bis ca. 1600 m/min und mehr. Der Stoffeintrag besteht zumindest teilweise aus holzfreiem Zellstoff. Die Siebpartie umfasst einen Hybridformer, der aus einem Langsieb mit aufgesetztem Sieb (DuoFormer D II) besteht. Dem Langsieb ist ein Stoffauflauf zugeordnet, wobei der Stoffauflauf ein- oder mehrschichtig ausgeführt sein kann. Die Papierbahn wird direkt nach einer Umlenkwalze, welche besaugt odervorzugsweise unbesaugt ausgeführt sein kann, an der pick-up Stelle auf einen Filz einer Pressenpartie übergeben. Die Pressenpartie umfasst im ersten Nip eine 2-fach befilzte Schuhpresse und im zweiten Nip eine oben befilzte Schuhpresse mit einem vorzugsweise wasserundurchlässigen Transferband in unterer Position. Alternativ kann die Pressenpartie auch aus einer doppelt befilzten Schuhpresse bestehen. Dabei wird die Papierbahn nach dem Pressspalt über eine in der Schlaufe des unteren Filzes angeordnete Saugereinrichtung vom oberen Filz getrennt, so dass die Papierbahn mit dem unteren Filz zur Abnahmesaugwalze des Trockensiebes geführt wird. Anschließend wird die Papierbahn in eine Vortrockenpartie übergeben, welche vorzugsweise als einreihige Trockenpartie ausgeführt ist. Anschließend wird auf das Papier in einer Leimpresse Stärke aufgetragen und anschließend in einer Nachtrockenpartie getrocknet, dann geglättet (kalandriert), und aufgerollt. Schließlich wird die Papierbahn in einem Winder (Rollenschneidmaschine) zu schmale Rollen verarbeitet.